Pressemitteilung 089/2020 vom 28. April 2020

Thüringer Haushalte hatten im Jahr 2018 ein durchschnittliches Bruttogeldvermögen von 43 500 Euro

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik verfügte jeder Thüringer Haushalt im Jahr 2018 rein rechnerisch über ein Geldvermögen (einschließlich Lebensversicherungen) von durchschnittlich 43 500 Euro. Dies geht aus einer Auswertung der Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 hervor. 2013 waren es im Durchschnitt 37 000 Euro je Haushalt.

Damit lag Thüringen mit 3 200 Euro über dem Durchschnitt der neuen Bundesländer[1)], aber mit 14 900 Euro unter dem bundesweiten Durchschnitt. Das durchschnittliche Geldvermögen aller Haushalte in Deutschland betrug 58 400 Euro.

Die häufigste Form der Geldvermögensbildung privater Haushalte in Thüringen waren im Jahr 2018 die Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit annähernd einem Drittel des gesamten Bruttogeldvermögens je Haushalt (31 Prozent). 51,1 Prozent der Thüringer Haushalte verfügten über diese Anlageform. Knapp ein Fünftel des gesamten Geldvermögens entfiel auf Wertpapiere (18,2 Prozent) und ist damit gegenüber 2013 ungefähr gleichgeblieben. Mit einem durchschnittlichen Geldvermögen von 7 900 Euro lag Thüringen aber mit dieser Anlageform unter dem Durchschnitt der neuen Bundesländer[1)] (9 500 Euro). Unterdessen verliert das Sparguthaben immer weiter an Bedeutung. Der Anteil am gesamten Bruttogeldvermögen im Jahr 2013 betrug 15,4 Prozent und in 2018 nur noch 12,6 Prozent. Damit steht diese Anlageform erst an fünfter Stelle hinter den Tagesgeldguthaben (15,4 Prozent) und den sonstigen Anlagen bei Banken und Sparkassen wie z. B. Fest- und Termingelder (14,3 Prozent).

An der bundesweiten Einkommens- und Verbrauchsstichprobe nahmen in Thüringen 1 541 Haushalte freiwillig teil. Da die Haushalte mit einem regelmäßig besonders hohen Haushaltsnettoeinkommen (über 18 000 Euro netto monatlich) nicht in die Auswertung der Ergebnisse einbezogen

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

werden, sind die Angaben nur mit dieser Einschränkung als repräsentativ für die Gesamtheit aller privaten Haushalte zu betrachten.

[1)] einschließlich Berlin

Weitere Auskünfte erteilt:
Daniela Harthun
Telefon: 03 61 57 331-92 24
E-Mail: wirtschaftsrechnungen@statistik.thueringen.de